

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	IX
1. Geschichte und Hauptprobleme der Phraseologieforschung .....	1
1.1. Einführung in Begriffsbildung und Terminologie .....	1
1.1.1. Vorbemerkung .....	1
1.1.2. Zur Terminologie .....	2
1.2. Zur Geschichte der Phraseologieforschung .....	4
1.2.1. Sowjetische Forschung .....	4
1.2.2. Zur Entwicklung der Phraseologieforschung in der deutschsprachigen Germanistik .....	11
1.2.2.1. Sammlung von Sprichwörtern und „Redensarten“ .....	11
1.2.2.2. Herausbildung der Phraseologieforschung .....	15
1.2.3. Zum Stand und zu den Aufgaben der Phraseologieforschung	22
2. Das Wesen des Phraseologismus als sprachlicher Erscheinung .....	29
2.1. Idiomatizität .....	30
2.2. Stabilität .....	36
2.2.1. Unikale Komponenten .....	37
2.2.1.1. Überblick .....	37
2.2.1.2. Typologie .....	43
2.2.2. Syntaktische Anomalie .....	47
2.2.2.1. Anomalien in der syntaktischen Struktur der Komponenten	47
2.2.2.2. Transformationelle Defektivität .....	49
2.2.3. Stabilität nichtidiomatischer Konstruktionen .....	58
2.3. Phraseologismen als lexikalische Einheiten .....	62
2.3.1. Grundsätzliches .....	62
2.3.2. Okkasionelle Phraseologismen .....	65
2.3.3. Begriffsbestimmung .....	68
2.4. Das Verhältnis von Eigennamen und Termini zu den Phraseologismen .....	69
2.4.1. Eigennamen und Phraseologismen .....	69
2.4.2. Termini und Phraseologismen .....	71
2.4.3. Zusammenfassung .....	74

2.5. Phraseologismen und andere festgeprägte Konstruktionen . . . . .	75
2.5.1. Sprichwort und Sagwort . . . . .	76
2.5.2. Sentenz, Maxime, Aphorismus, geflügeltes Wort . . . . .	79
2.6. Zur inneren Struktur von Phraseologismen . . . . .	82
2.6.1. Allgemeines zur Komponentenstruktur . . . . .	82
2.6.2. Besondere Gruppen von Komponenten . . . . .	85
2.6.2.1. Pronominale Komponenten . . . . .	86
2.6.2.2. Negation . . . . .	89
2.6.2.3. Der Typ <i>zugrunde gehen</i> . . . . .	92
2.6.2.4. Eigennamen als Komponenten . . . . .	95
2.6.3. Besondere Strukturtypen . . . . .	99
2.6.3.1. Festgeprägte prädikative Konstruktionen . . . . .	99
2.6.3.2. Komparative Phraseologismen . . . . .	103
2.6.3.3. Phraseologische Wortpaare . . . . .	106
3. Zur Klassifikation der Phraseologismen in der deutschen Gegenwartssprache . . . . .	110
3.1. Allgemeines . . . . .	110
3.2. Grundzüge unterschiedlicher Klassifikationen . . . . .	111
3.2.1. Die Klassifikation von E. AGRICOLA . . . . .	111
3.2.2. Die Klassifikation von I. I. ČERNYŠEVA . . . . .	113
3.2.3. Zur Klassifikation von U. FIX . . . . .	117
3.2.4. Zur Klassifikation von A. ROTHKEGEL . . . . .	121
3.3. Nominative und kommunikative Phraseologismen . . . . .	123
3.3.1. Allgemeines. Nominative Phraseologismen . . . . .	123
3.3.2. Kommunikative Formeln . . . . .	125
3.4. Phraseoschablonen . . . . .	130
3.4.1. Überblick . . . . .	130
3.4.2. Funktionsverbgefüge . . . . .	134
3.5. Morphologisch-syntaktische Klassifikation . . . . .	138
3.5.1. Grundsätzliches . . . . .	138
3.5.2. Substantivische Phraseologismen . . . . .	142
3.5.2.1. Syntaktische Strukturen . . . . .	142
3.5.2.2. Semantische Gruppierungen . . . . .	146
3.5.3. Adjektivische Phraseologismen . . . . .	147
3.5.4. Adverbiale Phraseologismen . . . . .	149
3.5.4.1. Syntaktische Strukturen . . . . .	149
3.5.4.2. Zur Semantik und zur Konstruktionsweise . . . . .	153
3.5.5. Verbale Phraseologismen . . . . .	154
3.5.5.1. Syntaktische Strukturen . . . . .	154
3.5.5.2. Zur Semantik und zur Konstruktionsweise . . . . .	158

4. Phraseologie und Wortbildung . . . . .	162
4.1. Zum Verhältnis unter dem nominativen Aspekt . . . . .	162
4.1.1. Grundsätzliches zur sekundären Benennung . . . . .	162
4.1.2. Expressive Konkurrenzformen . . . . .	164
4.1.3. „Polysemie“ . . . . .	166
4.1.4. Parallelität der Benennung . . . . .	169
4.2. Paradigmatische Beziehungen . . . . .	173
4.2.1. Phraseologische Reihen . . . . .	173
4.2.2. Phraseologische Synonyme . . . . .	178
4.2.3. Phraseologische Antonyme . . . . .	181
4.2.4. Phraseologische Sachgruppen . . . . .	182
4.3. Dephraseologische und phraseologische Derivation . . . . .	185
4.3.1. Dephraseologische Derivation . . . . .	185
4.3.2. Phraseologische Derivation . . . . .	189
4.4. Zum Modellbegriff in der Phraseologie . . . . .	191
4.4.1. Grundsätzliches. Modellierung in der Wortbildung . . . . .	191
4.4.2. Ansätze der Modellierung in der Phraseologie . . . . .	193
5. Stilistische und kommunikativ-pragmatische Aspekte der Phraseologie . . . . .	198
5.1. Zur Konnotation der Phraseologismen . . . . .	198
5.2. Zur phraseologischen Variation . . . . .	205
5.2.1. Variation, Varianten und phraseologische Derivation . . . . .	205
5.2.2. Phraseologische Variation als Erweiterung . . . . .	207
5.2.3. Phraseologische Variation als Reduktion . . . . .	210
5.3. Phraseologismen und Text . . . . .	213
5.3.1. Grundsätzliches . . . . .	213
5.3.2. Spezifische Möglichkeiten der Textkonstruktion . . . . .	216
5.3.3. Zu den pragmatischen Funktionen der Phraseologismen . . . . .	218
5.3.4. Zur funktionalstilistisch differenzierten Verwendung von Phraseologismen . . . . .	222
5.3.5. Zur Verwendung von Phraseologismen im künstlerischen Text . . . . .	226
6. Anhang Zur Forschungsentwicklung seit Beginn der 80er Jahre . . . . .	230
Vorbemerkung . . . . .	230
6.1. Allgemeiner Überblick . . . . .	230
6.1.1. Zur internationalen Forschungsorganisation . . . . .	230
6.1.2. Handbücher und Gesamtdarstellungen . . . . .	232

6.1.3.	Zur Phraseographie	233
6.1.3.1.	Grundsätzliches	233
6.1.3.2.	Spezielle Wörterbücher	236
6.1.4.	Inhaltliche Hauptlinien	238
6.1.4.1.	Kommunikativ-pragmatischer Ansatz	239
6.1.4.2.	Kognitiver Ansatz	239
6.1.4.3.	Psycholinguistische Aspekte	240
6.1.4.4.	Interlinguale Aspekte	241
6.1.4.5.	Historische Phraseologie	244
6.2.	Ausgewählte Probleme	246
6.2.1.	Zu Aufgliederung und Terminologie	246
6.2.2.	Zur Polylexikalität	249
6.2.3.	Zur Problematik von Wortgruppenstrukturen	250
6.2.3.1.	Eigenname und Terminus	250
6.2.3.2.	Kollokation und Nominationsstereotyp	251
6.2.3.3.	Funktionsverbgefüge	253
6.2.4.	Zur Problematik von Satzstrukturen	254
6.2.4.1.	Sprichwort	255
6.2.4.2.	Gemeinplatz	257
6.2.4.3.	Slogan und Losung	258
6.2.4.4.	Phraseologismen als formelhafte Texte?	258
6.2.5.	Zur Pragmatik von Phraseologismen	259
6.2.6.	Phraseologismen und Text	261
6.2.6.1.	Textstrukturierung	261
6.2.6.2.	Variation und Modifikation	262
6.2.6.3.	Phraseologismen und Textsorten	264
	Literatur- und Quellenverzeichnis	267
	Sachregister	289